

Zusatzbogen für die ergänzende Lernförderung
 (§ 28 Abs. 5 SGB II, § 34 Abs. 5 SGB XII, § 6b Abs. 2 BKGG und § 3 Abs. 4 AsylbLG)
 (Zum Verbleib in der Schule. In Kopie an den Leistungserbringer)

Von der Antragstellerin/vom Antragsteller auszufüllen:

Name, Vorname Schülerin/ Schüler:

geboren am:

Kontaktdaten
 Personensorgeberechtigte*:
 (Name, Vorname + Telefonnummern)

Unterschrift der
 Personensorgeberechtigten:

Von der Schule auszufüllen:

Für die o.g. Schülerin/den o.g. Schüler besteht ergänzender Lernförderbedarf. Das Erreichen der wesentlichen Lernziele ist gefährdet:

- Abschlüsse der Sekundarstufe I (Berufsbildungsreife, erweiterte Berufsbildungsreife und mittlerer Schulabschluss, Übergang in die gymnasiale Oberstufe zum Erreichen eines höheren Bildungsabschlusses)
- Abschlüsse der Sekundarstufe II (allgemeine Hochschulreife, schulischer Teil der Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Abschluss der Berufsfachschule oder Zulassung zur Kammerprüfung)
- Die Förderung der individuellen Sprachkompetenz als entscheidende Grundlage für das Erreichen der wesentlichen Lernziele in den einzelnen Jahrgangsstufen
- Die Förderung der digitalen Handlungskompetenz als entscheidende Grundlage für das Erreichen der wesentlichen Lernziele in den einzelnen Jahrgangsstufen

Der ergänzende Lernförderbedarf besteht:

in der Jahrgangsstufe im Fach/in den Fächern, im Bereich

Zu fördernde Kompetenzen (Hinweise an den Anbieter - Förderziele, Unterrichtsinhalte, ...)

Die Voraussetzung für die Gewährung ergänzender Lernförderung ist nicht gegeben, weil folgende Ausschlusskriterien zutreffen und ggf. keine Anzeichen für eine nachhaltige Verhaltensänderung bestehen:

<input type="checkbox"/> unentschuldigte Fehlzeiten	<input type="checkbox"/> die Nichtteilnahme an geeigneten Angeboten schulischer Förderung	<input type="checkbox"/> die Nichtteilnahme an den schulischen Angeboten zur Sprachförderung
<input type="checkbox"/> Lernförderung wird gewährt für den Zeitraum <i>(längstens bis 31.10. des folgenden Schuljahres)</i> vom <input style="width: 100px;" type="text"/> bis <input style="width: 100px;" type="text"/>		
Der gültige berlinpass-BuT wurde vorgelegt und ist bis zum <input style="width: 100px;" type="text"/> gültig.		
Der/die Berechtigte ist dem folgendem Rechtskreis zugeordnet: <input type="checkbox"/> B1 <input type="checkbox"/> B2 <input type="checkbox"/> L		
<small>(Angabe im berlinpass-BuT oberhalb der Kartenummer)</small>		

<input style="width: 100%; height: 30px;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 30px;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 30px;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 30px;" type="text"/>
Ort	Datum	Stempel der Schule	Unterschrift Schulleiterin/Schulleiter

* Die Angabe der Kontaktdaten ist freiwillig. Sollte die Lernförderung kurzfristig nicht stattfinden können, ist es so z. B. möglich, die Personensorgeberechtigten zu informieren, damit die Aufsicht der Schülerinnen und Schüler gewährleistet werden kann.